

Familie und Rituale: Ankerpunkte im Leben von Familien

Rituale, egal ob zum besonderen Anlass oder als alltägliche Routine, können dabei helfen, Gemeinschaft herzustellen und Krisen zu bewältigen. Für Kinder stellen Rituale in der Familie wichtige Orientierungspunkte dar, an denen sie sich festhalten können und die sie strukturieren. Rituale, wie beispielsweise ein Tischspruch vor dem Essen, ein Geburtstagslied oder das Vorlesen beim Schlafengehen geben Kindern Sicherheit, weil sie sich verlässlich wiederholen.

Frau Fischer wird in ihrem Vortrag nicht nur erläutern, was Rituale ausmachen und wie sie ausgestaltet werden können, sondern auch welche Bedeutung sie im familiären Alltag einnehmen können und wie sie das Familienleben erleichtern können. Ein besonderes Hauptaugenmerk wird Frau Fischer dabei auf die Bedeutung von Ritualen in Übergangssituationen (Kita - Grundschule - weiterführende Schule) legen.

Referent*in:

Frau Fischer ist Frühpädagogin und arbeitet zu den Themen der Resilienzforschung im Studiengang Pädagogik der frühen Kindheit an der Evangelischen Hochschule Freiburg sowie am Zentrum für Kinder- und Jugendforschung.

Dienstag, 26. November 2019
19.00 Uhr
Grundschule Bonndorf
Mensa (2. OG)

Anmeldung bei:

Marisa Kern
0151 555 30 497
kern.marisa@bzbonndorf.de

Wir laden alle Eltern unserer Schulen sowie alle Interessierten herzlich ein, unsere Veranstaltungen an den drei Schulstandorten im Schuljahr 2019/2020 zu besuchen.

Schulsozialarbeit am Bildungszentrum Bonndorf
Lisa Weishaar & Marisa Kern
07703 / 93 58 127
0151 / 555 30 497
weishaar.lisa@bzbonndorf.de
kern.marisa@bzbonndorf.de

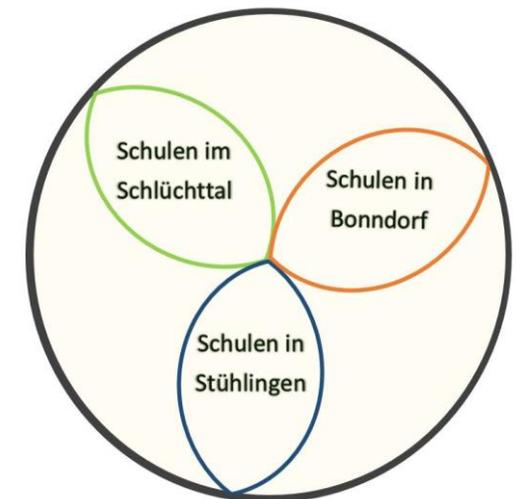
Schulsozialarbeit an der Schlüchtalschule
Corinna Pieper
0172 / 632 57 96
soz-paed-pieper@web.de

Schulsozialarbeit an den Stühlinger Schulen
Lena Thoma
07744 / 93 989 24
thoma@stuehlingen.de

Mit Unterstützung von:

Den Fördervereinen der Schulen in Bonndorf und der Schlüchtalschule sowie der Stadt Stühlingen

**„Stressige Kinder –
Nervige Eltern“**
Die Schulsozialarbeit lädt ein



**Kooperation der
Schulsozialarbeit aus Bonndorf,
Schlüchtal und Stühlingen**



lol? cu? thx? Digitale Medien und unsere Kinder?

Neue Medien sind längst im Alltag unserer Kinder und Jugendlichen allgegenwärtig. Sie nehmen in der Schule, der Ausbildung und im späteren Berufsleben sowie im privaten Umfeld eine immer wichtigere Rolle ein. Genau aus diesem Grund sind die Themen Passwortsicherheit, Persönlichkeits- und Urheberrechte entscheidend für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Medien.

Darüberhinaus werden Risiken wie beispielsweise Cybermobbing, Fake-Profile, Identitätsdiebstahl, Verbreitung von Kinder- und Jugendpornographie und Sexting im Vortrag behandelt.

Ziel der Informationsveranstaltung ist es, Sie als Eltern und Interessierte zu sensibilisieren. Parallel hierzu werden diese Themen mit Frau Jehle in jeder 5. Klasse behandelt.

Referent*in:
Michaela Jehle vom Polizeipräsidium Freiburg, Referat Prävention

**Donnerstag, 06. Februar 2020
19.00 Uhr
Grundschule Bonndorf, Mensa (2. OG)**

Anmeldung bei:
Lisa Weishaar
07703 / 93 58 127
weishaar.lisa@bzbonndorf.de



Tod – (k)ein Thema für Kinder?

Abschiede, Verluste und Sterben gehören auch schon für Kinder zum Lebensalltag. Die Auseinandersetzung damit ist ein lebensbegleitender und lebenslanger Prozess. Teilnehmende setzen sich im Fachseminar theoretisch sowie praktisch mit den Themen Sterben, Tod und Abschied auseinander. Im Seminar werden Möglichkeiten vorgestellt, wie es gelingen kann, gemeinsam mit Kindern die Themen zu bearbeiten und wie Erwachsene die Erfahrungen von Sterben, Tod und Abschied im Kindesalter professionell begleiten können.

Referent*innen:
Angelika Mauch, Diplom Verw. Wiss., Geschäftsführerin
des Familienzentrums Kinderland Lörrach gGmbH, ausgebildete
Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin
Sonja Hütter, Kita-Leitung Evangelischer Kindergarten Tülingen,
ausgebildete Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin,
Sterbebegleiterin

**Mittwoch, 01. April 2020
19.00 Uhr
Stühlingen (Aula Realschule)**

Anmeldung bei:
Lena Thoma
07744 / 93 98 924
thoma@stuehlingen.de



„Wegen Umbau geschlossen“ – Jugendliche in der Pubertät

Wenn Jugendliche ihre Sexualität entdecken und leben wollen, können selbst die bodenständigsten Eltern verunsichert werden. Es kann schwierig sein, das eigene Kind in dieser turbulenten Zeit gut zu begleiten. Oft gibt es Streit über Ausgehzeiten, Handynutzung, Übernachtungsbesuche, Kleidungsstil oder Partner*innenwahl.

Eltern stehen oft in der Diskrepanz zwischen den Bedürfnissen der Jugendlichen und den Eigenen:

„Eltern wollen, dass nichts passiert – Jugendliche wollen, dass was passiert“

Unser gemischtgeschlechtliches Referent*innenteam gibt einen Einblick in die psychosexuelle Entwicklung, greift Alltagssituationen auf und stellt Möglichkeiten der Aufklärung vor.

Referent*innen:
Katharina Böhmer – Kastens, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und
Tobias Clausnitzer, Erzieher und Dipl. Sozialpädagoge
Profamilia Freiburg

**Dienstag, 12. Mai 2020
19.00 Uhr
Grafenhausen (Haus des Gastes)**

Anmeldung bei:
Corinna Pieper
0172 632 57 96
soz-paed-pieper@web.de

